

Bekanntmachung Sonstige: Am Quambusch, 58135 Hagen, Deckensanierung

Vergabenummer	2026-07_058 ÖA
Bezeichnung	Am Quambusch, 58135 Hagen, Deckensanierung
Art der Vergabe	Öffentliche Ausschreibung
Vergabe- und Vertragsordnung	Sonstige
Art des Auftrags	Bauleistung

Auftraggeber

Adresse der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung	Stadt Hagen
Postanschrift	Rathausstr. 11
Ort	58095 Hagen
E-Mail	bauvergaben@stadt-hagen.de

Adresse der den Zuschlag erteilenden Stelle

Bezeichnung	Wirtschaftsbetrieb Hagen AöR
Postanschrift	Eilper Str. 132 - 136
Ort	58091 Hagen

Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"

Auftragsgegenstand

Leistungsbeschreibung

Art der Leistung	Deckensanierung der Straße Am Quambusch
Umfang der Leistung	Es handelt sich um eine Deckensanierung der Straße "Am Quambusch" zwischen "Am Quambusch 93" und "Louise-Märcker-Str." inkl. der Stichstraßen. Asphaltbau: ca. 2000 m2 Überfahrten zu den Stichstraßen sanieren: ca.30m2 Vereinzelnd Bordsteine regulieren

Erfüllungsorte

Haupterfüllungsort

Bezeichnung	Am Quambusch zwischen Am Quambusch 93 und Louise-Märcker-Str. inkl.der Stichstraßen
Postanschrift	Am Quambusch
Ort	58135 Hagen

Ausführungsfristen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist	direkt nach Auftragsvergabe innerhalb von sechs Wochen
Dauer (ab Auftragsvergabe)	Beginn 04.09.2026, Ende 30.11.2026

Fristen

Bezeichnung	Datum, ggf. Uhrzeit
Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen (u.a.)	24.07.2026
Ende der Angebotsfrist	07.08.2026 10:00 Uhr
Zuschlags-/Bindefrist	04.09.2026

Wertung

Wertungsmethode der Vergabe

Wertungsmethode **Niedrigster Preis**

Lose

Etwaige Vorbehalte wegen Teilung in Lose, Umfang der Lose und mögliche Vergabe der Lose an verschiedene Bieter

Die Vergabe ist nicht in Lose aufgeteilt.

Nachweise / Bedingungen

Vom Unternehmen einzureichende Unterlagen

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- Abgabe des Angebotes: Bitte nutzen Sie zur Abgabe des Angebotes möglichst die beigelegte GAEB Datei. Alternativ können Sie Ihre Preise auch auf dem zugesandten PDF-Leistungsverzeichnis eintragen. Sofern Sie Ihr Angebot auf Ihrem separaten Firmenbriefkopf abgeben wollen, ist zu bestätigen, dass dieses deckungsgleich zu dem übersandten Leistungsverzeichnis aus den Vergabeunterlagen ist.

Einzelpreise sind zwingend anzugeben. Sollten Sie vom Leitprodukt abweichen, ist die Alternative anzugeben. Ist kein Leitprodukt genannt, sind an den vorgesehenen Stellen die geforderten Angaben - im Leistungsverzeichnis - einzutragen. Diese Angaben werden Bestandteil Ihres Angebots.

Sonstige Unterlagen

- Unterlagen nach § 6 a Abs. 2 Nr. 1 bis 9 VOB/A: Der Nachweis wird vor einer evtl. Auftragserteilung gefordert.

Auf Anforderung der Vergabestelle vorzulegende Unterlagen

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Freistellungsbescheinigung nach § 48 b EstG des Finanzamtes (mittels Dritterklärung vorzulegen)
- Ur-/Angebotskalkulation

Auflagen zur persönlichen Lage

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung zu überprüfen

Die Arbeiten werden nur an Bewerber vergeben, die die erforderliche Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit nachweisen können. Der Nachweis wird vor einer evtl. Auftragserteilung gefordert.
Nachweis über die Eintragung als Mitglied der Industrie- und Handelskammer bzw. Eintragung in der Handwerksrolle,

Gültige Gewerbeanmeldung

Qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft

Erklärungen nach der RVO zum Tariftreue- und Vergabegesetz NRW sind erforderlich.

Der Nachweis kann als Eigenerklärung oder über einen Präqualifikationsnachweis erbracht werden. Sofern das Angebot in die engere Wahl kommt, ist der über die Eigenerklärung erbrachte Nachweis durch entsprechende Bescheinigung zu bestätigen.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit zu überprüfen

Angaben, ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde, ob sich das Unternehmen in der Liquidation befindet, das nachweislich keine schweren Verfehlungen begangen wurden, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellen.

Umsatz

Umsatz im Mittel der letzten drei Jahre.

Er muss vom Unternehmen jeweils bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit es Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, nachgewiesen werden.

Nachweis über eine bestehende Berufshaftpflichtversicherung.

Nachweis, dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt wurde.

Der Nachweis kann als Eigenerklärung oder über einen Präqualifikationsnachweis erbracht werden. Sofern das Angebot in die engere Wahl kommt, ist der über die Eigenerklärung erbrachte Nachweis durch entsprechende Bescheinigung zu bestätigen.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur technischen Leistungsfähigkeit zu überprüfen

Nachweis der Qualifikation anhand von drei Referenzprojekten der vergangenen fünf Jahre.

Angabe über die Anzahl der Arbeitskräfte:

Die Angabe der Anzahl der jahresdurchschnittlich in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren beschäftigten Arbeitskräfte, jeweils gegliedert je Geschäftsjahr nach Lohngruppen und mit gesondert ausgewiesenem Leitungspersonal

Angabe, welche Teile des Auftrags der Bieter/die Bieterin unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt, die Nachweisführung erfolgt durch eine Nachunternehmererklärung mit genauer Angabe, für welche Teilleistungen des Leistungsverzeichnisses der Bieter/die Bieterin eine Weitervergabe an Nachunternehmer beabsichtigt.

Der Nachweis kann als Eigenerklärung oder über einen Präqualifikationsnachweis erbracht werden. Sofern das Angebot in die engere Wahl kommt, ist der über die Eigenerklärung erbrachte Nachweis durch entsprechende Bescheinigung zu bestätigen.

Bedingungen für den Auftrag

Geforderte Kautionen und Sicherheiten

Als Sicherheit für die Gewährleistung werden 3 v. H. der Abrechnungssumme einbehalten. Der Auftragnehmer kann stattdessen eine Bürgschaft eines in der Bundesrepublik Deutschland zugelassenen Kreditinstitutes oder Kreditversicherers stellen.

Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften

Zahlungen erfolgen nach § 16 der Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (VOB/B) und den Vertragsbedingungen des Wirtschaftsbetriebs Hagen.

Vergabeunterlagen

Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Postalischer Versand

Nein

Elektronisch

Ja, mittels Vergabemarktplatz "VMP Metropole Ruhr"

URL zu den

Auftragsunterlagen

<https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXTJYY6YT1H8JDY3/documents>

Maßnahmen zum Schutz
vertraulicher Informationen

Keine Maßnahmen

Angebote

Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Submissionsbeginn 07.08.2026 10:00 Uhr

Angebotsabgabe

Art der akzeptierten Angebote Elektronisch in Textform

URL zur Abgabe elektronischer Angebote <https://www.vergabe.metropoluhr.de/VMPSatellite/notice/CXTJYY6YT1H8JDY3>

Zugriff auf Preisdokumente bis zur manuellen Freigabe während der Angebotsprüfung/-wertung sperren (Zwei-Umschlags-Verfahren) Nein

Eingabemöglichkeiten zu Angebotspreisen für Unternehmen innerhalb des Bietertools sperren Nein

Weitere Anforderungen an Angebote

Angebote sind in Form von elektronischen Katalogen einzureichen oder müssen einen elektronischen Katalog enthalten. Nein

Forderung von Proben und Mustern Nein

Besondere Anforderungen zu Unterauftragnehmern

Die Namen der Nachunternehmer sind bereits bei der Angebotsabgabe anzugeben. Nein

Nebenangebote

Nebenangebote werden nicht zugelassen.

Verfahren/Sonstiges

Sonstige Informationen

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber Die Abgabe des Angebotes im GAEB-Format ist erwünscht.

Für die Kommunikation mit der Vergabestelle oder bei Bieterfragen ist das Kommunikationstool des Vergabemarktplatzes NRW zu nutzen.

Hinweis:

Aus Sicherheitsgründen können verschlüsselte Dateien nicht gelesen werden. Angebote, die verschlüsselte Dateien enthalten, werden daher im Vergabeverfahren nicht berücksichtigt.

Bekanntmachungs-ID CXTJYY6YT1H8JDY3